



Gefördert durch:

 Bundesministerium
 für Wirtschaft
 und Energie
 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



GFWW e. V., Im Technologiepark 1, 15236 Frankfurt (Oder)

Frankfurt(Oder), 15.10.2022

Pressemitteilung

Die Auftaktveranstaltung für das ZIM-Netzwerkprojekt „Hybridspeichertechnologien XS“, welches durch die GFWW e.V. aus Frankfurt(Oder) durchgeführt wird, findet am 14.10.2021 in Schlepzig statt. 10 deutsche Firmen aus Brandenburg, Berlin, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Bayern sowie die BTU Cottbus-Senftenberg-Fakultät 3-Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme werden vertreten sein. Mitglied im Netzwerk sind aber auch 4 polnische Firmen aus der Wojewodschaft Lubuski sowie die Universität Zielona Gora mit ihrem Sektor Erneuerbare Energien.

Hauptsächlich geht es um Fragen der Energiespeicherung, Wasserstoffherstellung im Kleinmaßstab, Wasserstoffbeimischungen zu Erdgas und weitere Probleme, die in Projektdurchführung der kooperierenden Unternehmen und der Universitäten über die ZIM-Richtlinie zur Lösung kommen sollen.

ZIM – Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, welches durch VDI/VDE als Projektträger zur Umsetzung kommt.

Ansprechpartner:
 Uwe Hoppe

Telekontakte:
 Tel.: +49 335 55408024
 Mobil: +49 170 300 7819
 E-Mail:
 uwe.hoppe@outlook.com
 www.gfww.de

Bankverbindung:
 Deutsche Bank PGK AG
 IBAN:
 DE92 1207 0024 0870 5717 01

BIC/SWIFT
 DEUTDEDB160

Vorstand:
 H. Richter (Vorsitzender)
 M. Milstrey, H. Gensing,
 C. Stübler, M. Dietrich

Steuernummer:
 061/140/02737

Gläubiger-ID:
 DE26 ZZZ 0000 1057 771

Vereinsregister: 253
 Frankfurt (Oder)